

I. Sektion für Zoologie.

Erste Sitzung am 1. Februar 1917 (im Vortragsraum des Kgl. Zoologischen Museums). Vorsitzender: Prof. Dr. A. Jacobi. — Anwesend 32 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit einem Nachruf für den am 31. Januar verstorbenen Forschungsreisenden, Ornithologen und Ethnographen Otto Finsch. Von den zahlreichen Veröffentlichungen des Verstorbenen werden vorgelegt:

- Finsch, O.: Die Papageien. Leiden 1867;
- Zur Ornithologie der Südseeinseln. Journ. Mus. Godeffroy, Hft. VIII, 1875;
- Systematische Übersicht über die Ergebnisse seiner Reisen und schriftstellerischen Tätigkeit. Berlin 1899;
- Südseearbeiten. Hamburg 1914;
- Monatsschrift des deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt, 23. Bd., 1898, mit einem Bildnis von Otto Finsch.

Sodann hält der Vorsitzende einen längeren Vortrag über die Wale. Zur Erläuterung ist eine reichhaltige Sammlung von Modellen ganzer Tiere, die der Vortragende für das Dresdner Kgl. Zoologische Museum hat anfertigen lassen, im Vortragsraum aufgestellt, sowie Schädel, Knochen und andere Präparate, Bilder und Karten.

An der Aussprache beteiligen sich Prof. Dr. E. Lohrmann und der Vortragende.

Zweite Sitzung am 12. April 1917 (im Vortragsraum des Kgl. Zoologischen Museums). Vorsitzender: Prof. Dr. F. Schwangart. — Anwesend 28 Mitglieder und Gäste.

Prof. Dr. J. Thallwitz hält einen durch Lichtbilder und Tabellen erläuterten Vortrag über Beziehungen der Zellforschung zu den Mendelschen Spaltungsregeln und zum Geschlechtsproblem.

An der Aussprache beteiligt sich Prof. Dr. A. Jacobi.

Dritte Sitzung am 14. Juni 1917. Vorsitzender: Prof. Dr. F. Schwangart. — Anwesend 16 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende spricht über Wildseuchen, mit Lichtbildern, zu denen Prof. Dr. Geipel (vom Johannstädter Krankenhaus) Aufnahmen hergestellt hatte.